



PRESSEMITTEILUNG

München, 12. März 2019

Rosi Mittermaier, Michael Mittermeier und Helmut Fischer: Enthüllung weiterer Stars am Sky of Fame

Der Walk of Fame steht Kopf: Ski-Legende Rosi Mittermaier und Kabarettist Michael Mittermeier enthüllen ihre Sterne am Sky of Fame. Münchens zweiter Bürgermeister Manuel Pretzl ehrt München-Original Helmut Fischer.

Was haben Senta Berger, Patrick Lindner, Sepp Maier und Rudolph Moshammer gemeinsam? Die Grande Dame des deutschen Films, der Schlagerstar, die Torwartlegende und der Modezar haben bereits einen eigenen Stern an Münchens Promi-Himmel.

Heute kamen drei weitere Stars hinzu: Ski-Legende Rosi Mittermaier und Kabarettist Michael Mittermeier enthüllten höchstpersönlich ihre Deckenkreise am Sky of Fame. Den Stern von Schauspieler, „ewigen Stenz“ und München-Original Helmut Fischer enthüllte Münchens zweiter Bürgermeister Manuel Pretzl. Moderiert wurde die feierliche Enthüllung der neuen Deckenkreise von TV-Moderatorin Karen Webb.

Die Persönlichkeiten für die drei neuen Deckenkreise am Sky of Fame wurden diesmal in Kooperation mit Medienpartner Radio Arabella gesucht. In den Kategorien „Wintersport“ und „Kabarett“ haben die Zuhörerinnen und Zuhörer des Senders per Online-Voting abgestimmt. Rosi Mittermaier setzte sich gegen Markus Wasmeier und Willy Bogner durch, Michael Mittermeier ließ Helmut Schleich und Luise Kinseher hinter sich. In der Kategorie „Münchner Original“ konnten Passanten vor Ort in den Stachus Passagen einen Tag lang ihren Favoriten auswählen. Helmut Fischer lag am Ende in der Gunst der Münchnerinnen und Münchner hauchdünn vor Karl Valentin, Gustl Bayrhammer und Walter Sedlmayr.

Bei den jetzt sieben Deckenkreisen wird es jedoch nicht bleiben: Nach und nach soll der „Sky of Fame“ in den kommenden Jahren um weitere prominente Persönlichkeiten in den unterschiedlichsten Kategorien erweitert werden.

Was ist der Sky of Fame?

Mit dem Sky of Fame ist München um eine Attraktion reicher: Vorbild des Sky of Fame ist natürlich der legendäre Walk of Fame in Los Angeles. Während Fans in Hollywood über



ihre Idole hinweg spazieren, können die Münchnerinnen und Münchner sowie Gäste aus der ganzen Welt zu ihren Stars aufblicken: Der Walk of Fame in der bayerischen Landeshauptstadt steht sprichwörtlich Kopf: Die neue Sehenswürdigkeit wurde 2018 an der Decke der Stachus Passagen eröffnet..

Wie es zum Sky of Fame kam?

Die Stachus Passagen im Herzen der Innenstadt zählen zu den meistfrequentierten Orten der Stadt. Täglich besuchen bis zu 300.000 Passanten das größte unterirdische Shoppingcenter Europas. Architektonisches Highlight seit der Sanierung und Wiedereröffnung im Jahr 2008 ist die markante Deckenkonstruktion des Architekturbüros Allmann Sattler Wappner, bestehend aus rund 3.800 Deckenkreisen in fünf verschiedenen Größen.

Im Jahr 2015 initiierten die Stachus Passagen mit der Münchner Blocherer Schule für Innenarchitektur und Kommunikationsdesign ein Studienprojekt. Die Aufgabenstellung an die jungen Kreativen: Inszeniert die Decke! Einige der Projektideen gefielen so gut, dass aus den Kreativideen Realität werden sollte, darunter der Vorschlag von Johannes Bauer, damals 2. Semester und 17 Jahre alt. Seine Idee: Die Deckenkreise der Stachus Passagen werden zum Walk of Fame. Die Idee wurde weiter verfeinert und ausgearbeitet. „Wichtig war uns einen Münchner Walk of Fame zu schaffen, mit Persönlichkeiten, die nicht zwangsläufig in München geboren sein müssen, aber deren Leben und Wirken mit dieser Stadt in Verbindung gebracht wird. Persönlichkeiten, die die Münchnerinnen und Münchner kennen, schätzen und lieben“, betont Inge Vogt, Centermanagerin der Stachus Passagen.

ca. 3.532 Zeichen. Abdruck honorarfrei.

Pressekontakt für Rückfragen:

weimer & paulus – agentur für marketing und kommunikation
Philipp Paulus, Geschäftsführer
Konrad-Adenauer-Straße 10 | 85221 Dachau
Tel. 0049 (0)8131 / 337 97 12
Mobil 0049 (0)172 / 82 45 991
philipp.paulus@weimer-paulus.de